

## Ausstellungen 2018

2018 ist ein Gedenk- und Jubiläumsjahr: Ab 9. März wird in der Kunsthalle unter dem Titel „Anschluss, Krieg & Trümmer – Salzburg und sein Museum im Nationalsozialismus“ die NS-Zeit behandelt. Anlässlich der 80. Wiederkehr des „Anschlusses“ Österreichs an das nationalsozialistische Deutsche Reich zeigt das Salzburg Museum diese Ausstellung zur Geschichte Salzburgs zwischen 1938 und 1945 am Beispiel der eigenen Institutionsgeschichte.

Vor 200 Jahren ist in Oberndorf das Lied „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ zum ersten Mal erklingen. Am 29. September 2018 wird in der Neuen Residenz die Ausstellung „Stille Nacht 200 – Geschichte. Botschaft. Gegenwart.“ eröffnet. 1818 ist auch das Jahr in dem in Salzburg auf der rechten Salzachseite ein gewaltiger Stadtbrand ein Stadtviertel vernichtete. Unter dem Titel „Stadt in Flammen – 200 Jahre Stadtbrand in Salzburg“ widmet man sich ab 28. April diesem Thema im Panorama Museum.

Unter „Alles rollt!“ zeigt man ab 10. November im Spielzeug Museum Fahrzeuge aller Art. Ob gezogen oder geschoben, gerutscht oder von elektronischem Antrieb unterstützt, bewegliches Spielzeug ließ die Herzen schon immer höher schlagen.

Das Volkskunde Museum wird 2018 zur Bühne für die Tresterer. Im Keltenmuseum Hallein startet am 2. Februar 2018 die Ausstellung „Die Himmelscheibe von Nebra – Aus der Tiefe geboren“. Das Stille Nacht Museum Hallein ist noch wegen Umbauarbeiten geschlossen und wird am 29. September 2018 wieder eröffnet.

## NEUE RESIDENZ

**Neue Residenz | Kunsthalle  
Anschluss, Krieg & Trümmer  
Salzburg und sein Museum im Nationalsozialismus  
9. März bis 2. September 2018**

Anlässlich der 80. Wiederkehr des „Anschlusses“ Österreichs an das nationalsozialistische Deutsche Reich konzipiert das Salzburg Museum eine Ausstellung, die die Geschichte Salzburgs zwischen 1938 und 1945 aus der Perspektive der eigenen Institutionsgeschichte – des damaligen Städtischen Museums Carolino Augusteum – beleuchtet. Ein eigener Kunstvermittlungsraum „Studio Geschichte“ wird die Ausstellung ergänzen. Am 30. April 1938 fand am Salzburger Residenzplatz eine Bücherverbrennung statt. Das Vorbild waren die deutschen Bücherverbrennungen des Jahres 1933. Aus diesem Anlass wird von der Stadt Salzburg ein Erinnerungstag gestaltet. Eine kleine Ausstellung im Innenhof der Neuen Residenz wird die Veranstaltung ergänzen.

**Neue Residenz | Kunsthalle****Stille Nacht 200****Geschichte. Botschaft. Gegenwart.****Teil der Landesausstellung zum Jubiläum „200 Jahre Stille Nacht! Heilige Nacht!“****29. September 2018 bis 3. Februar 2019**

Gemäß den sechs Liedstrophen wird die Ausstellung sechs Raumthemen umfassen. Dargestellt werden die musikalischen Qualitäten des Liedes und seine Verbreitung ebenso wie die Biographien der Schöpfer sowie die politische Instrumentalisierung. Das Salzburg Museum besitzt von Mohr und Gruber jeweils einen Autographen. Um diese beiden Kostbarkeiten entwickelt sich die Geschichte dieser Ausstellung mit Originalobjekten sowie Raum- und Ton-Installationen. BesucherInnen erwartet eine sinnlich erlebbare Welt eines Hits, der in den vergangenen 200 Jahren eine Weltkarriere erlebt hat. Das „Studio Geschichte“ widmet sich zusätzlichen Themen und lädt Schulklassen und IndividualbesucherInnen zur Teilhabe ein.

## **SPIELZEUG MUSEUM**

**ES WAR EINMAL ...****Märchenwelten****bis 13. Oktober 2019**

Märchen haben in der Kindheit eine besondere Bedeutung. So entführt eine Sonderausstellung im Spielzeug Museum ab Oktober 2017 in diese zauberhafte Welt der Märchen. Sowohl die Ausstellungsgestaltung als auch die vielen Zinnfiguren, Hörstationen und Handpuppen werden die Fantasie der kleinen und großen Gäste beflügeln. Ein Großteil der Auswahl stammt aus der Feder der Gebrüder Grimm. Die einzelnen Themen sind in spannenden Märchenhäuschen aufbereitet.

**Nimm Platz!****Sitzmöbel aus der Sammlung des Spielzeug Museum****6. Februar bis 11. November 2018**

„NIMM PLATZ!“ darf in diesem Fall wörtlich genommen werden – im Spielzeug Museum wird es gemütlich. In der Sonderausstellung dreht sich alles um Sitzmöbel. Zu sehen gibt es Miniaturen von Designerstücken, wie den berühmten Thonet-Kaffeehausstuhl aus dem Jahr 1890 und raffinierte Sonderanfertigungen. Große und kleine BesucherInnen sind zum Entdecken, Entspannen und Ausprobieren eingeladen.

**Alles rollt!****10. November 2018 bis 18. September 2019**

Ob zum Ziehen, Schieben oder Fahren, bewegliches Spielzeug ließ Kinderherzen schon immer höher schlagen. In der neuen Sonderausstellung „Alles rollt!“ des Spielzeug Museum ist die ganze Welt auf Rädern. Es gibt historische Räderpferde, Rutschautos, Eisenbahnen, Puppenwagen, Wackel-Dackel, Matchbox-Autos und vieles mehr zu entdecken. Neben den vielen Ausstellungsstücken gibt es natürlich, nach dem Prinzip des Spielzeug Museum, jede Menge bewegliche Spielsachen zum Ausprobieren.

**„Stille Nacht! Heilige Nacht!“ für Kinder  
27. November 2018 bis 3. Februar 2019**

Ein jedes Kind freut sich auf Weihnachten. Rund um den festlich geschmückten Weihnachtsbaum steht die Familie und singt. Da darf das Weihnachtslied „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ nicht fehlen. In der Weihnachtsausstellung im Spielzeug Museum dreht sich ab 27. November 2018 alles um den Weihnachtsabend. Das Spielvermittlungsprogramm wird sich im Dezember ebenfalls dem Thema widmen.

## **PANORAMA MUSEUM**

**Stadt in Flammen  
200 Jahre Stadtbrand in Salzburg  
28. April 2018 bis 13. Jänner 2019**

Am 30. April 1818 brannten bei einem großen Feuer zahlreiche Gebäude in der Rechtsstadt Salzburgs nieder. Das Salzburg Museum nimmt den 200. Jahrestag zum Anlass, die Entstehung des Brandes und seine Folgen ebenso wie die nachträglichen städtebaulichen Auswirkungen in der Stadt aufzuzeigen. Exemplarisch werden zudem anhand von kleineren Gemeinden weitere Feuerkatastrophen aufgegriffen.

## **VOLKSKUNDE MUSEUM**

**Matthias tanzt  
Salzburger Tresterer on stage  
24. März bis 4. November 2018**

Im Zentrum der Ausstellung steht die Auseinandersetzung des Künstlers Thomas Hörl mit dem Tresterertanz. Er interpretiert historische Dokumente aus gegenwärtiger künstlerischer Sicht. Es entsteht eine bühnenartige Installation, die den Tanz an neue soziale, zeitliche und kulturelle Orte transferiert. Zudem werden die Ursprünge, die Aufführungsweisen und der oftmalige Bedeutungswandel des Tresterertanzes offengelegt. Eine Kooperation des Salzburg Museum mit dem Salzburger Landesinstituts für Volkskunde und dem Vereins zur Förderung des Salzburger Landesinstituts für Volkskunde sowie mit dem Volkskundemuseum Wien.

**Alte Techniken neu belebt  
20 Jahre Klosterarbeiten  
12. Mai bis 4. November 2018**

1997 wurde die Veranstaltungsreihe „Werkstätten: Alte Techniken neu belebt“ gegründet. Ein breit gefächertes Programm an Vorträgen, Exkursionen und Veranstaltungen verschiedenster Art lenkten das Interesse vermehrt auf die Wiederbelebung alter Handwerkstechniken. Das 20-jährige Jubiläum wird nun mit einer Ausstellung im Volkskunde Museum gefeiert. Zu sehen ist eine Auswahl von Arbeiten, wie sie von den TeilnehmerInnen in den über 200 Werkstätten in großer Vielfalt und individueller Kreativität gefertigt wurden.

## **KELTENMUSEUM HALLEIN**

**Die Himmelsscheibe von Nebra**

**Aus der Tiefe geboren**

**2. Februar bis 12. August 2018**

Während der Bronzezeit, im 2. Jahrtausend vor Christus war die Region Salzburg ein Zentrum der Welt. Die Kupferlagerstätten des Mitterberg-Reviers um Bischofshofen versorgten große Teile Mitteleuropas mit dem wertvollen Rohstoff und führten die Region zu wirtschaftlicher Blüte. Auch die weltberühmte „Himmelsscheibe von Nebra“, die um 1500 vor Christus im 600 km entfernten Sachsen-Anhalt im Boden deponiert wurde, besteht aus Mitterberger Kupfer. In einer Sonderausstellung in Kooperation mit dem Ausstellungszentrum „Arche Nebra“ wird der Weg des Kupfers von der Lagerstätte bis zum Fertigprodukt nachgezeichnet. Sie schildert die faszinierende Welt des bronzezeitlichen Bergbaus mit Originalfunden aus den Stollen des Kupferreviers und präsentiert die astronomischen und kultischen Geheimnisse der Himmelsscheibe, deren „Masterkopie“ das Prunkstück der Ausstellung ist.